



AfD Fraktion im Rat der Stadt Nettetal



Herrn
Bürgermeister der Stadt Nettetal Christian Küsters
Doerkesplatz 11
41334 Nettetal

Durchschrift an alle im Rat vertretenden Fraktionen und an die
Vorsitzende bzw. Vorsitzenden des betreffenden Ausschuss

Telefon: 02153-4520

E-Mail: [fraktion.nettetal@afd-
viersen.nrw](mailto:fraktion.nettetal@afd-viersen.nrw)

Datum: 20.05.2021

Antrag gemäß § 4 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Nettetal, über die Einrichtung von öffentliche Toiletten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Küsters,

die AfD Fraktion bittet Sie, den u.g. Antrag in der nächsten Sitzung eines zutreffenden und
zuständigen Ausschusses zu behandeln und zur Abstimmung zu stellen.

Antrag:

die Verwaltung möge mit den Nettetaler Gastronomiebetrieben Gespräche führen mit dem Ziel, ein
Gemeinschaftskonzept für das Projekt „**Nette Toilette**“ zu initiieren.

Begründung:

Im Stadtgebiet, insbesondere in den Stadtteilen Lobberich, Kaldenkirchen und Breyell, fehlen
öffentliche Toiletten. Das ist für alle Menschen, insbesondere für ältere Menschen ein Problem,
wenn sie sich in der Stadt aufhalten.

In den meisten Städten und Gemeinden gibt es keine flächendeckende und somit ausreichende
Versorgung von Toiletten im öffentlichen Raum. Ein flächendeckendes Netz fehlt auch in Nettetal.
Die Installation neuer Toiletten bedeutet in der Regel hohe Investitionen und nachfolgend eine
intensive Wartung und Pflege.

In vielen Städten Deutschlands haben sich Gastronomie und Stadt zusammengeschlossen, um den
Menschen öffentlich zugängliche Toiletten zu ermöglichen.

(siehe hierzu: www.die-nette-toilette.de).

Das Konzept ist als Marke bundesweit etabliert. Dazu wird ein einheitliches Logo an den
Eingangstüren der Gastronomiebetriebe angebracht. Zwischen der Stadt und den Betrieben wird
eine Nutzungsvereinbarung getroffen.

Die Betriebe gestatten eine kostenlose öffentliche Nutzung der Toilette und erhalten hierfür eine
monatliche Aufwandsentschädigung.

AfD Fraktion Nettetal, Fraktionsvorsitzender: Harry van Kempen, E-Mail: fraktion.nettetal@afd-viersen.nrw



AFD Fraktion im Rat der Stadt Nettetal

Joh.-Hessen-Str. 24, 41334 Nettetal



Beispiel:

Ist-Situation öffentliche Toiletten in den Innenstädten

- Es gibt zu wenig öffentliche Toiletten
- Neue Toiletten bedeuten hohe Investitionen
- Die Pflege und Wartung ist enorm teuer
- Toilettenstandorte sind meistens zu gering und nur zentral vorhanden – ein cityweites Netzwerk fehlt.
- Auch traut man sich nicht einfach in die nächste Gaststätte zu gehen, um **nur** seinem Bedürfnis nachzukommen

Durch die angespannte Finanzlage vieler Kommunen kann keine schnelle und flächendeckende Lösung erreicht werden.

Kostensituation am Beispiel der Stadt Aalen

- Neuanschaffung von Toilettenhäuschen (neue vollautomatische Toiletten ca. 130.000 EUR)
- Pflege/Reinigungsmittel und Wartung ist enorm teuer (ca. 15.000 EUR pro Jahr)
- Vandalismus kann diese Kosten weiter in die Höhe treiben

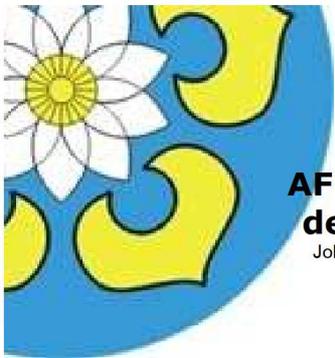
Das Konzept Nette Toilette

Die zündende Idee: Die Einbindung der Gastronomen bedeutet eine Lösung bei der alle gewinnen.

- **Die Stadt** unterstützt die Gastronomen finanziell bei der Pflege der Toiletten und spart dadurch Kosten
- **Der Gastronom** bekommt den einen oder anderen neuen Gast, sowie Geld für sein schon bestehendes WC
- **die Bevölkerung** erhält ein flächendeckendes Netz an frei zugänglichen Toiletten, die sauber, gepflegt und bis spät in die Nacht geöffnet sind.

Kostenvergleich

- **Ohne die nette Toilette**
- **Baumaßnahmen für eine öffentliche Toilette 130.000 € einmalig**
- **Jährliche Unterhaltskosten für zwei öffentliche Toiletten 30.000 € p. a.**



**AFD Fraktion im Rat
der Stadt Nettetal**

Joh.-Hessen-Str. 24, 41334 Nettetal



- **Mit der netten Toilette**
- Durchschnittliche jährliche Zuschüsse für 27 Toiletten (z. Bsp: für Gastronomiebetriebe) ca. 17.000,00 € p.a.

Mit freundlichen Grüßen;

Erich Wolters
(stellv. Fraktionsvorsitzender)